



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Schweinfurt**
Mainberger Straße 8
97422 Schweinfurt
www.wsa-schweinfurt.wsv.de

Schifffahrt pünktlich wieder freigegeben - Schleusensperre erfolgreich beendet

Helko Fröhner
stellvertretender Amtsleiter
Telefon 09721 206-330
wsa-schweinfurt@wsv.bund.de

vom 26.04.2018

Am Main zwischen Bamberg und Marktheidenfeld waren in den letzten 15 Tagen die Mitarbeiter des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Schweinfurt mit diversen Firmen tätig, um für das ganze Jahr unplanmäßigen Stillständen vorzubeugen.

Am heutigen Donnerstag wurden um 12 Uhr planmäßig alle Schleusen zwischen Main-Donau-Kanal und Spessart wieder geöffnet.

An allen 19 Schleusen wurden Arbeiten ausgeführt, insbesondere an den Schleusen Ottendorf, Gerlachshausen, Marktbreit, Randersacker und Steinbach, welche hierfür extra trockengelegt wurden. Verschiedene Reparaturen und Inspektionen konnten so auch im Unterwasserbereich stattfinden. Hierzu wurden umfangreiche Investitionen getätigt, alleine die Arbeiten in Gerlachshausen hatten einen Umfang von ca. 70.000 Euro. In der Schleuse Marktbreit wurden für ca. 500.000 Euro Anker zur Mauerbefestigung eingebracht.

Nach der heutigen Flutung können die Bauwerke wieder genutzt werden. Durchgehender Schiffsverkehr zwischen Nordsee und Schwarzem Meer wird ab dem 30.04.2018 möglich sein, wenn auch die Arbeiten in den Nachbarbereichen der Wasserstraßen- und Schifffahrtsämter Nürnberg und Aschaffenburg dann abgeschlossen sind.

Alle Maßnahmen wurden mit dem Binnenschifffahrtsgewerbe langfristig vorher abgestimmt, so dass sich die Binnenschifffahrt und die Häfen rechtzeitig auf die Sperre einstellen konnten. Auf dem Main oberhalb von Würzburg werden jährlich rd. 5 Mio. Gütertonnen mit Frachtschiffen transportiert, zusätzlich legen rd. 1.000 Fahrgastkabinenschiffe jedes Jahr in Würzburg an.

Zentrale Auskünfte erteilt: **Helko Fröhner, Mobil: 0170 6305813**

